



Berufsschule Lenzburg

Berufsmaturität

Technik, Architektur, Life Sciences

BM1 – lehrbegleitend
[3- und 4-jährige Ausbildung]

BM2 – nach der Lehre
[Vollzeit - lehranschliessend]

Berufsmaturitätsschule der
Berufsschule Lenzburg

*Die richtige Wahl für
meine Zukunft!*

Was ist die Berufsmaturität?

Die Berufsmaturität (BM) ergänzt die berufliche Grundbildung mit einer erweiterten Allgemeinbildung. Wer die Berufsmaturität erworben hat, verfügt über die Voraussetzungen für komplexere und anspruchsvollere berufliche Tätigkeiten. Absolvent/innen sind in der Lage, im Beruf Verantwortung gegenüber Mitmenschen, Gesellschaft und Umwelt zu übernehmen und zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit der schweizerischen Wirtschaft beizutragen.

Berufsmaturanden/innen verfügen somit über einen Berufsabschluss einer beruflichen Grundbildung mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) und einem Berufsmaturzeugnis.

Diese doppelte Qualifikation schafft Voraussetzungen, um an einer Fachhochschule prüfungsfrei zu studieren oder im erlernten Beruf zu arbeiten oder sich anderweitig weiterzubilden.

Inhaber/innen einer Berufsmaturität können auch eine Ergänzungsprüfung (Passerelle) absolvieren und so das Recht erwerben, prüfungsfrei in alle Universitäten und Eidgenössischen Technischen Hochschulen einzutreten.

Berufsmaturitätsangebot der Berufsschule Lenzburg

Die Berufsmaturität technischer Richtung – Technik, Architektur, Life Sciences ergänzt die berufliche Grundbildung im technischen, industriellen und handwerklichen Bereich. Sie hat ihren Schwerpunkt in den Bereichen Mathematik und Naturwissenschaften.

Die interessante Fächertafel sieht wie folgt aus:

Technische Berufsmaturität	Lektionen (total 1440)
Deutsch	240
Französisch	120
Englisch	160
Geschichte und Politik	120
Wirtschaft und Recht	120
Mathematik	400
Physik	160
Chemie	80
Interdisziplinäre Projektarbeit (IDPA)	40

Dazu kommt interdisziplinäres Arbeiten in den aufgelisteten Fächern (IDAF).

Die **Berufsmaturitätsschule Lenzburg** bietet **zwei** Ausbildungsgänge – BM1 - an:

- eine **vierjährige Ausbildung** für vierjährige Berufsausbildungen
⇒ Schultage Montag oder Freitag
- eine **dreijährige Ausbildung** für dreijährige Berufsausbildungen oder solche, die mit vierjähriger Berufsausbildung erst im 2. Lehrjahr mit der Berufsmaturität beginnen möchten.
⇒ Schultage: 1. BM-Jahr: Donnerstag / 2. und 3. BM-Jahr: Donnerstag und 1 Halbtage

Die **Berufsmaturitätsschule Lenzburg** bietet einen Vollzeit-Ausbildungsgang – BM2 an:

- 2 Semester Vollzeit-Unterricht
⇒ Schultage Montag bis Donnerstag, 9 Lektionen pro Schultag, Freitag unterrichtsfrei.

Unterricht

Der Unterricht orientiert sich an den Grundsätzen zeitgemässer Erwachsenenbildung. Die Lernenden werden in anregender Atmosphäre von kompetenten Lehrerpersönlichkeiten gefördert, gefordert und zu aktiver Mitarbeit als Individuen und Teammitglieder motiviert. Der Unterricht ist öfters projektorientiert und teilweise interdisziplinär. Regelmässige Hausarbeiten sind unerlässlich.

Kosten BM1

Der Schulbesuch ist während der Ausbildungszeit grundsätzlich unentgeltlich. Die Kosten für Lehrmittel, Exkursionen, Studienreisen, externe Sprachdiplome, Projekte usw. gehen zu Lasten der Lernenden. Ein handelsüblicher Laptop ist für die BM obligatorisch. Weiter wird ein Materialgeld von CHF 50.00 pro Jahr erhoben.

Kosten BM2

Es wird eine kantonale Aufnahmegebühr von CHF 300.00 erhoben.

Die Kosten für Lehrmittel, Exkursionen, Studienreisen, externe Sprachdiplome, Projekte usw. gehen zu Lasten der Lernenden. Ein handelsüblicher Laptop ist für die BM obligatorisch.

Aufnahmebedingungen für die BM1 (lehrbegleitend)

- Um in die BM1 aufgenommen zu werden, braucht man einen Lehrvertrag mit einem Ausbildungsbetrieb, welcher den Besuch des Berufsmaturitätsunterrichts bewilligt.
- Für Bezirksschüler/innen: Ein Notendurchschnitt von 4,4 im Zwischenbericht oder im Jahreszeugnis der 3. Klasse oder das Bestehen der BM-Aufnahmeprüfung.
- Für Sekundarschüler/innen: Ein Notendurchschnitt von 5,3 im Zwischenbericht oder im Jahreszeugnis der 3. Klasse oder das Bestehen der BM-Aufnahmeprüfung.

Für einen prüfungsfreien Übertritt aus der Bezirks- und Sekundarschule an die BM werden folgende Fächer berücksichtigt:

Fächer	Gewichtung	Notenschnitt
Mathematik	doppelt	Mindestens 4.0
Deutsch	doppelt	Mindestens 4.0
Räume, Zeiten, Gesellschaft	doppelt	
Natur und Technik	doppelt	
Französisch	einfach	
Englisch	einfach	
Politische Bildung Wirtschaft, Arbeit, Haushalt Medien und Informatik	einfach	Durchschnitt (auf eine Dezimalstelle)
Musik Bewegung und Sport Wahlpflichtfach Bildnerisches Gestalten oder Textiles und Technisches Gestalten	einfach	Durchschnitt (auf eine Dezimalstelle)

In den übrigen Fällen findet eine Aufnahmeprüfung statt. Die BM-Aufnahmeprüfung orientiert sich am Stoffplan der dritten Sekundarschule. Geprüft werden Deutsch, Mathematik und die Fremdsprachen Französisch und Englisch. Die Fremdsprachen ergeben zusammen eine Note. Wenn ein Notendurchschnitt von mindestens 4,0 erreicht wird und höchstens eine Prüfungsnote unter 4,0 liegt, ist die Aufnahmeprüfung bestanden.

Die **BM1 Aufnahmeprüfung** findet am **Freitag, 27. Juni 2025** statt.

Anmeldeschluss BM1

Freitag, 30. Mai 2025

